



FACT SHEET SIEMENS XCELERATOR IN SPANIEN

Coca-Cola Europacific Partners (CCEP)

Coca-Cola Europacific Partners (CCEP) ist der umsatzstärkste unabhängige Getränkeabfüller der Coca-Cola Company.

SIEMENS

Allgemeine Informationen

- Coca-Cola Europacific Partners (CCEP) ist der umsatzstärkste unabhängige Getränkeabfüller der Coca-Cola Company.
- CCEP produziert, vermarktet und vertreibt seine Produkte in Westeuropa, Australien, Indonesien und auf den Pazifischen Inseln. Das Unternehmen bedient über zwei Millionen Kunden in 29 Ländern.
- CCEPs Business Unit Iberia, die Spanien, Portugal und Andorra umfasst, verfügt über sieben Abfüllanlagen für Erfrischungsgetränke und vier für Mineralwasser. In Spanien hat CCEP mehr als 270.000 Kunden.
- Im Jahr 2022 erzielte CCEP einen Umsatz von 17,3 Millionen Euro, was einer Steigerung von 26 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. In Europa betrug der Umsatz 13,5 Millionen Euro (plus 17 Prozent gegenüber 2021).
- Im Zeitraum vom ersten bis dritten Quartal 2023 hat CCEP 13,784 Millionen Euro erwirtschaftet, davon 11,06 Millionen Euro in Europa und 2,570 Millionen Euro auf der Iberischen Halbinsel (plus 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr).
- CCEP beschäftigt rund 33.000 Menschen in 29 Ländern, davon circa 3.600 in Spanien.

Technologie und Kundenbedürfnisse

- Im Bereich Klima hat sich CCEP zum Ziel gesetzt, bis 2040 in seiner gesamten Wertschöpfungskette klimaneutral zu werden – zehn Jahre vor dem Ziel der Europäischen Union, klimaneutral zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, hat das Unternehmen eine Roadmap erstellt, die die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks in allen Tätigkeitsbereichen beinhaltet.
- Das allgemeine Ziel von CCEP besteht darin, die Umweltauswirkungen der Produktion durch die Reduzierung des Energie-, Wasser- und Rohstoffverbrauchs und natürlich durch die Reduzierung der CO₂-Emissionen zu verringern.
- Siemens Spanien gewann eine entsprechende Ausschreibung mit seiner digitalen Software Energy Manager PRO. Das Projekt wird vollständig von Spanien aus koordiniert und durchgeführt und trägt dazu bei, den Betrieb des CCEP-Werks in Sevilla zu verbessern.
- Das dortige Werk produziert auf einer Fläche von knapp 94.000 Quadratmetern (das ist vergleichbar mit der Fläche von circa 13 Fußballfeldern) mehr als 700 Millionen Liter Softdrinks und verfügt über zwölf Produktionslinien.

Siemens Technologie

- Zur Überwachung der Energie und des Verbrauchs am CCEP-Standort in Sevilla wurde die Software Energy Manager PRO von Siemens implementiert, mit der die relevanten KPIs überwacht werden können. Dadurch kann der Standort vollständig analysiert werden.
- CCEP kann diese Daten direkt auswerten. Dieses Projekt wird zunächst in Sevilla vollständig koordiniert und umgesetzt. Es überwacht z. B. den Verbrauch von Wasser, elektrischer Energie, Dampf, Erdgas, CO₂ und Druckluft.
- Der erste Schritt war die Modernisierung und Digitalisierung des Werks in Sevilla, in dem 225 Messpunkte installiert wurden. Diese Technologie wird nun auch in Deutschland und den Benelux-Staaten implementiert.
- Ziel des Energiemanagementsystems ist die Gewinnung strategischer Daten, anhand derer profitable und nachhaltige Entscheidungen für das Unternehmen getroffen werden können. Daher bietet Siemens einen umfassenden Kundenservice an, einschließlich Design-Service, Tool-Support und Datenanalyse. Durch die Erkennung von Anomalien sollen dann die besten Digitalisierungslösungen bereitgestellt werden.

Fabrik von CCEP in Madrid.

Foto: CCEP



Kontakt

Aynur Saltik, Corporate Media Relations

aynur.saltik@siemens.com

Tel.: +49 172 7278622

Valentina Wiedemann, Corporate Media Relations

valentina.wiedemann@siemens.com

Tel.: +49 162 3540579

Raúl Ramos, Press Officer Siemens Spain

raul.ramos@siemens.com

Tel.: +34 670 92 97